

GROSSER KONZERTHAUS-SAAL

Veranstaltung des Burgtheaters

SAMSTAG, DEN 1. DEZEMBER 1923

Über allen Zaubern die Liebe

Phantastisches Spiel in drei Aufzügen von Calderon.

Für die deutsche Bühne eingerichtet von Georg Fuchs.

Musik von Eduard Künneke.

Circe	Else Wohlgemuth
Ulysses	Franz Höbling
Arsidas, Prinz von Trinacrien	Josef Dannegger
Lysidas, Prinz von Toscana	Willy Eichberger
Der Schatten des Achilles	Franz Herterich
Flerida {	Gisela Wilke
Astrea { Begleiterinnen der Circe {	Blanka Glossy
Lybia {	Emma Percy
Aniistes {	Julius Karsten
Leporell { Begleiter des Ulysses {	Reinhold Haeussermann
Clarin {	Hans Thimig
Brutamonte, ein Riese	Ferdinand Maierhofer
Eine Duenna	Alexandrine Rasim

Nymphen als Begleiterinnen der Circe, Gefährten des Ulysses,
des Lysidas und des Arsidas.

Pantomimischer Tanz: Theresia Dirl (Staatsoper).

Menuett, getanzt von den Damen Angela Chandras, Marie Fiala, Maria Graf, Grete
Hermann, Rosl Ranninger, Gisela Schreitter, Frieda Steinlein, Dora Szakal (Staatsoper).

Choreographische Leitung: Heinrich Kröller (Staatsoper).

Musikalische Leitung: Alfred Rosé.

Szenische Gestaltung: Remigius Geyling.

Regie: Franz Herterich.

Nach dem zweiten Aufzug eine größere Pause.

Kassen-Eröffnung vor 6½ Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende nach 9 Uhr

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20.

Preis 2000 Kronen (inkl. Steuer).

Über behördliche Anordnung sind die Hüte abzunehmen.

Stern & Steiner, Wien.